



## Niederschrift

### über die Sitzung des Kultur- und Sportausschusses 10/2008-2013 am 31.08.2010 im Ausschusraum 1.22 des Rathauses

**Beginn:** 18.30 Uhr  
**Ende:** 20.00 Uhr

#### Anwesend:

Ausschussvorsitzender	Sven Oldag
stellv. Ausschussmitglied	Doris Dosdahl (für AM Wilhelm Dahmen)
Ausschussmitglied	Angelika Kierstein
"	Bettina Klemm
stellv. Ausschussmitglied	Dorothee Köster (für AM Peter Schöpf)
Ausschussmitglied	Jörg Möhlenbrock
"	Marco Mutz
stellv. Ausschussmitglied	Klaus Otterstetter (für AM Dietmar Bittner)
Ausschussmitglied	Clauss-Dieter Rommerskirchen
"	Carsten Schäfer
"	Moiken Silberbauer
"	Klaus Peter Schmidt (ab 20.40 Uhr)
seitens der Gemeindeverwaltung	Anja Riemer (Leiterin Fachbereich 2) Lars Möller (Sachgebietsleiter/Protokollführer) Dr. Ulrike Riemenschneider (Sachgebiet 2.1) Jens Richter (Leiter Fachbereich 1)
als Gäste zu TOP 4	Christa Nordwald, SV Henstedt-Ulzburg e.V. Hans Grawitter, Seniorenbeirat Dr. Siegrun von Wallfeld, Seniorenbeirat

#### Tagesordnung:

1. Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner
2. Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Kultur- und Sportausschusses 09/2008-2013 am 01.06.2010
3. Haushaltsangelegenheiten
  - a) Aufnahme und Fortschreibung von Investitionsmaßnahmen für den Aufgabenbereich Kultur und Sport in den Investitionsplan 2011-2014
  - b) Haushaltsvoranschläge 2011
4. Verwendung der Zuwendung „Sportfreundliche Kommune 2010“



## 5. Unterrichtungen / Anfragen

## 6. Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner

### Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

#### **Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner**

Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern werden nicht gestellt.

### Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

#### **Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Kultur- und Sportausschusses 09/2008-2013 am 01.06.2010**

Gegen die Niederschrift werden von den Ausschussmitgliedern keine Einwendungen erhoben. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.

### Zu Punkt 3a der Tagesordnung:

#### **– Haushaltsangelegenheiten –**

#### **Aufnahme und Fortschreibung von Investitionsmaßnahmen für den Aufgabenbereich Kultur und Sport in den Investitionsplan 2011-2014**

Bürgermeister Thormählen erläutert die Beratungsvorlage und die Anlage. Frau Riemer ergänzt, dass bei der Position 67 (EDV-Ausstattung) irrtümlich der Betrag in Höhe von 5.500 € aus dem I-Plan des Vorjahres übernommen wurde. Die Erneuerung der EDV-Anlage sei bereits im Jahr 2009 abgeschlossen worden, so dass hier noch eine entsprechende Korrektur im Investitionsplan erfolgen werde.

Aufgrund einer Anfrage über bestehende Neuansträge auf Förderung investiver Maßnahmen der Sportvereine wird durch die Verwaltung ein Antrag der Schützengilde auf Bezuschussung der Mauerwerkssanierung an den Schießständen verteilt. Herr Möller teilt mit, dass mit dem Kreissportverband hierüber ein erstes Vorgespräch stattgefunden hat. Mit einer Kofinanzierung aus Kreismitteln könne nach dortiger Auskunft frühestens ab 2014 gerechnet werden.

Nach kurzer Diskussion wird über nachfolgende Beschlussvorschläge abgestimmt:

#### **Der Antrag von Frau Dosdahl,**

**bei der Position 123 des Investitionsplanes für die Jahre 2011-2014 (Zuschüsse an Sportvereine für Investitionen) den Ansatz im Haushaltsjahr 2011 von 9.000 € auf 7.000 € zu verringern,**

<b>wird mit</b>	<b>7 Stimmen</b>	<b>(WHU- und SPD-Fraktion)</b>
<b>bei</b>	<b>2 Gegenstimmen</b>	<b>(2 Mitglieder der CDU-Fraktion)</b>
<b>und</b>	<b>2 Enthaltungen</b>	<b>(2 Mitglieder der CDU-Fraktion)</b>

**angenommen.**



**Beschluss:** Der Kultur- und Sportausschuss erkennt die Investitionsmaßnahmen für den Aufgabenbereich Kultur und Sport an und empfiehlt dem Finanz- und Wirtschaftsausschuss, die Maßnahmen in der zeitlichen Abfolge im Investitionsplan 2011 - 2014 zu berücksichtigen.

**Beschlussfassung:** einstimmig

**Zu Punkt 3b der Tagesordnung:**  
**– Haushaltsangelegenheiten – Haushaltsvoranschläge 2011**

Unter Berücksichtigung der unter Tagesordnungspunkt 3a beschlossenen Änderungen fassen die Ausschussmitglieder nach kurzer Diskussion folgenden

**Beschluss:** Der Kultur- und Sportausschuss nimmt die Haushaltsvoranschläge für die Gliederungsziffern 30000 bis 76000 des Sachgebietes Bildung und Freizeit zur Kenntnis und empfiehlt, die Beträge in den Haushalt 2011 einzustellen.

**Beschlussfassung:** einstimmig

**Zu Punkt 4 der Tagesordnung:**  
**Verwendung der Zuwendung „Sportfreundliche Kommune 2010“**

Herr Grawitter und Frau Dr. von Wallfeld erläutern das vom Seniorenbeirat angemeldete Projekt und beantworten Fragen der Ausschussmitglieder. Herr Thormählen erläutert auf Anfrage, die Pflege und die Überwachung der Geräte würde von der Gemeinde im Rahmen der Spielplatzkontrolle mit übernommen, sofern eine Installation auf öffentlichem Gelände erfolgt. Nach kurzer Diskussion über die Standortfrage besteht Einvernehmen, diese nicht zum Gegenstand der Entscheidung über den Zuschuss zu machen.

Im Anschluss stellt Frau Nordwald die Teilprojekte des SV Henstedt-Ulzburg vor und beantwortet ebenfalls die Fragen der Ausschussmitglieder.

**Beschluss:** Der Kultur- und Sportausschuss beschließt, dem SV Henstedt-Ulzburg e.V. und dem Seniorenbeirat Henstedt-Ulzburg jeweils 2.500 € aus der Zuwendung „Sportfreundliche Kommune 2010“ des Landes Schleswig-Holstein für die eingereichten Projekte gemäß Verwaltungsvorlage zu bewilligen.

Die Auszahlung der Fördermittel erfolgt nach Einreichung der entsprechenden Verwendungsnachweise und ist in der Höhe begrenzt auf die tatsächlich aufgewendeten Kosten.

**Beschlussfassung:** einstimmig



## **Zu Punkt 5 der Tagesordnung:** **Unterrichtungen / Anfragen**

Herr Möller unterrichtet mündlich über folgende Projekte:

- Geplante Jubiläumsveranstaltung zum 40jährigen Bestehen der Gemeindebücherei und -mediothek
- Ablehnung der finanziellen Förderung des Kunstprojekts „Auf eigenen Füßen stehen“ aus EU-Mitteln durch das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume
- Aufstockung der Beteiligung an den Mitgliedsbeiträgen bei sozialer Bedürftigkeit von Kindern und Jugendlichen anlässlich der Beitragserhöhung durch den SV Henstedt-Ulzburg e.V.
- Mitteilung des SV Henstedt-Ulzburg e.V., dass ein Gemeindedarlehen nicht mehr benötigt wird
- Besucherzahlen und Einnahmen des Naturbades – Vergleich zwischen der Badesaison 2009 und 2010; es wird hervorgehoben, dass sich die Satzungsänderung positiv auf das Saisonergebnis 2010 ausgewirkt hat.

Frau Riemer teilt mit, der SV Henstedt-Ulzburg e.V. habe einen Antrag auf Übernahme der Trägerschaft für den geplanten Sportkindergarten gestellt. Herr Thormählen beantwortet abschließend Fragen von Herrn Rommerskirchen zur Sperrung der Sporthalle I im Schulzentrum sowie zur Reinigungssituation und der Warmwasserversorgung in der Sporthalle der Gemeinschaftsschule Rhen.

## **Zu Punkt 6 der Tagesordnung:** **Fragezeit der Einwohnerinnen und Einwohner**

Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern werden nicht gestellt.

gez. Sven Oldag  
(Ausschussvorsitzender)

gez. Lars Möller  
(Protokollführer)

Gesehen:

gez. Thormählen  
(Bürgermeister)

### Anlage

Gegenüberstellung Einnahme- und Ausgabesituation durch die VHS Henstedt-Ulzburg

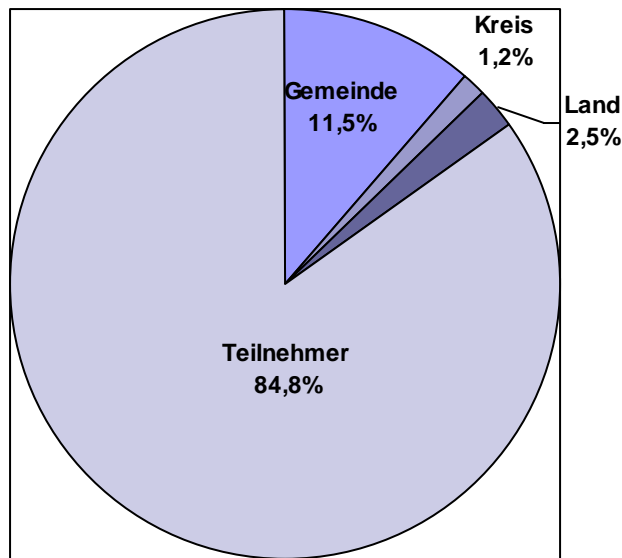
# Kostenverteilung und Kostendeckung von VHS-Angeboten

Vorlage für den Kultur- und Sportausschuss

Jahr 2009

Einnahmen: € 757,057,-  
Ausgaben: € 721.549,-

Die Einnahmenseite der VHS setzte sich im Jahr 2009 folgendermaßen zusammen:



**Die VHS erreichte somit im Jahr 2009 einen Kostendeckungsgrad von 84,8 %**

Um die Kosten der VHS zu decken, werden folgende Einnahmen im Rahmen einer Mischfinanzierung verwendet:

- Öffentliche Zuschüsse von Kommune, Kreis und Land
- Teilnehmergebühren im Rahmen der Mindestteilnehmerzahl
- Überschüsse, die durch die Überschreitung der minimalen Teilnehmerzahl erzielt werden
- Vollkostendeckende Kurse, deren minimale Teilnehmerzahl überschritten wird

Vollkostendeckung bei Mindestteilnehmerzahl wird in folgenden Bereichen erzielt:

- Wissenschaftliches Forum (Studiengänge)
- Legsthenie-/Dyskalkulie-Förderzentrum
- Berufsbezogene Ausbildungslehrgänge (Mediator, Heilpraktiker, Heilpraktiker Psychotherapie, Pilatetrainer)

**Subventionierungsbedarf bei der Weiterbildungsarbeit besteht insbesondere bei**

- den „klassischen“ Kursen der Erwachsenenbildung, d.h. in den Seminaren aus den Bereichen „Gesellschaft“, „Kultur“, „Gesundheit“ „Sprachen“ und „Beruf“
- den Kinderkursen
- der Ferien-VHS
- den Mehrgenerationenangeboten
- Vortragsveranstaltungen
- Informationstagen
- Zertifikatskursen in den Real- und Hauptschulen

**Die öffentlichen Zuschüsse werden ausschließlich für diese zuschussbedürftigen Bereiche verwendet.**

## VHS Henstedt-Ulzburg Einnahmen und Ausgaben 2009

---

### Einnahmen:

Teilnehmerentgelte	636.763,-
Zuschüsse Gemeinde:	88.719,-
Zuschüsse Kreis:	8.844,-
Zuschüsse Land:	19.169,-
Andere Einnahmen:	5.561,-
<hr/>	
Einnahmen gesamt:	759.056,-

### Ausgaben:

Personalkosten:	169.979,-
Honorare:	381.808,-
Programmheft/Werbung:	24.708,-
Miet- und Gebäudekosten:	123.292,-
Fortbildungen:	3.069,-
Lehr- und Lernmittel:	10.996,-
Geschäftskosten:	31.397,-
Sonstige Ausgaben:	8.301,-
<hr/>	
Ausgaben gesamt:	723.550,-